

Corporate News

9M 2024 - Zwischenmitteilung

Deutsche Familienversicherung mit 48 % Ergebnissteigerung

- Wachstum des Versicherungsumsatzes von 7 %
- Konzernergebnis vor Steuern in Höhe von 6,6 Mio. EUR
- Profit-Guidance für 2024 bestätigt
- Laufendes Übernahme- und Delisting-Verfahren

Frankfurt am Main, 21. November 2024 – Die DFV Deutsche Familienversicherung AG ("Deutsche Familienversicherung"), der digitale Direktversicherer aus Frankfurt am Main, erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2024 ein Konzernergebnis vor Steuern von 6,6 Mio. EUR.

"Auch die Q3-Ergebnisse 2024 zeugen von der gelungenen Fortschreibung des überdurchschnittlichen Wachstums und von dem im Jahr 2022 eingeleiteten und seither erfolgreichen Schwenk der Unternehmenspolitik hin zur Profitabilität. Auch nach dem Delisting wird die Deutsche Familienversicherung diesen Kurs beibehalten, der sich bisher leider nicht im Börsenkurs niedergeschlagen hat", kommentiert Dr. Stefan Knoll, Vorsitzender des Vorstandes und Gründer der Deutschen Familienversicherung.

7 % Wachstum durch proprietäres Digitalgeschäft

Der Versicherungsumsatz wuchs in den ersten neun Monaten 2024 um 7 %, getragen von weiterhin erfolgreich genutzten digitalen Vertriebskanälen. Im Wesentlichen als Resultat erhöhter Abschlusskosten durch TV-Werbekampagnen verringerte sich das operative Ergebnis (Insurance Service Result nach IFRS 17) auf 1,3 Mio. EUR (9M 2023: 3,8 Mio. EUR). Die Combined Ratio erhöhte sich in den ersten neun Monaten 2024 auf 98,7 % (9M 2023: 96,0 %). Die Schadenquote lag mit 63,9 % weiterhin innerhalb der vom Unternehmen definierten Zielspanne. Die Verwaltungskostenquote reduzierte sich leicht auf 18,2 % (9M 2023: 18,7 %), als Ergebnis einer unvermindert hohen Kostendisziplin.

Bestätigung der Guidance für 2024

Die Deutsche Familienversicherung erwirtschaftete in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 ein Konzernergebnis vor Steuern von 6,6 Mio. EUR und verbesserte das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitraum deutlich um 48 % (9M 2023: 4,4 Mio. EUR). Haupttreiber war das verbesserte Finanzergebnis. Das Ergebnis der ersten neun Monate 2024



bestätigt aus Sicht der Deutschen Familienversicherung die ursprüngliche Guidance, im Geschäftsjahr 2024 ein IFRS-Konzernergebnis vor Steuern von 5-7 Mio. EUR zu erzielen.

Laufendes Übernahme- und Delistingverfahren

Die DFV Deutsche Familienversicherung AG ist derzeit Zielunternehmen eines von der Haron Holding S.A., Großherzogtum Luxemburg, als Bieterin betriebenen Übernahme- und Delistingverfahrens. Die Bieterin hat am 14. Oktober 2024 die Angebotsunterlage für ihr freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot und Delisting-Angebot (Barangebot) zum Erwerb der Aktien der DFV Deutsche Familienversicherung AG veröffentlicht. Die Frist für die Annahme des Angebots begann am 14. Oktober 2024 und endete am 11. November 2024. Die weitere Annahmefrist begann am 15. November 2024 und endet am 28. November 2024.

Ihre Ansprechpartnerin

Stephanie Büchner Assistenz CFO Office

Tel.: +49 69 74 30 46 791

E-Mail: <u>Stephanie.Buechner@deutsche-familienversicherung.de</u>

Über die DFV Deutsche Familienversicherung AG

Die DFV Deutsche Familienversicherung AG ist ein führender Direktversicherer. Die DFV deckt als digitales Versicherungsunternehmen mit eigenen Produkten die komplette Wertschöpfungskette ab. Ziel des Direktversicherers ist es, Versicherungsprodukte anzubieten, die Menschen wirklich brauchen und sofort verstehen ("Einfach. Vernünftig."). Die DFV bietet ihren Kunden vielfach ausgezeichneten Krankenzusatzversicherungen (Zahn-, Kranken-, Pflegezusatzversicherung) sowie Unfall- und Sachversicherungen an. Auf Basis des hochmodernen und skalierbaren, in-house entwickelten IT-Systems setzt das Unternehmen mit durchweg digitalen Produktdesigns neue Maßstäbe in der Versicherungsbranche.

www.deutsche-familienversicherung.de



DFV Konzern – Geschäftsperiode 9M 2024

in Mio. EUR	9M 2024	9M 2023	Veränderung in %
Geschäftsentwicklung			
Neugeschäft Erstversicherung (lfd. Beiträge für ein Jahr)	10,6	10,9	-2,4 %
Gebuchte Bruttobeiträge (HGB)	149,6	144,1	+3,8 %
Ertragslage Konzern (IFRS 17/9)			
Insurance Revenue	104,0	97,3	+6,9 %
Insurance Service Result	1,3	3,8	-66,9 %
Konzernergebnis vor Steuern	6,6	4,4	+48,1 %
Combined Ratio	98,7 %	96,0 %	+2,7 pp
in Mio. EUR	30.09.2024	31.12.2023	Veränderung in %
Gesamtbestand			
Lfd. Beiträge für ein Jahr Erstversicherung	165,2	160,6	+2,9 %
Lfd. Beiträge für ein Jahr Rückversicherung	34,9	35,3	-1,1 %
Lfd. Beiträge für ein Jahr gesamt	200,1	195,8	+2,2 %
Kapitalanlage (IFRS)	239,0	216,5	+10,4 %
Anzahl der Mitarbeiter (zum Stichtag)	226	206	+9,7 %